

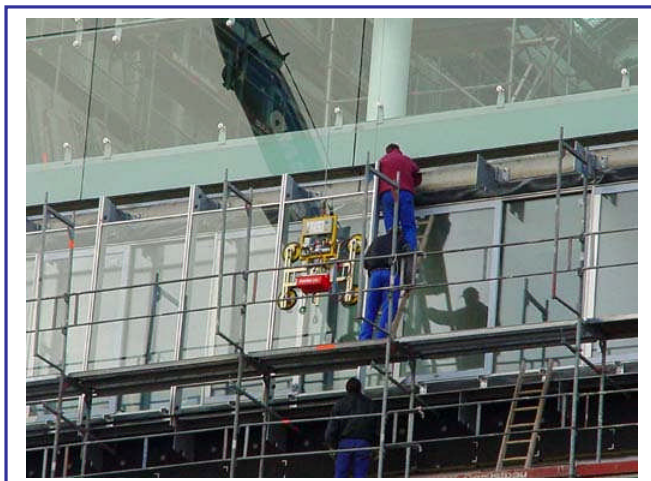
Doppelglasfassade des Deichtor Center



Die Firma STEELWORK aus Berlin erhielt den Auftrag für die Doppelfassade des Neubaus Deichtor Center mit einer Fassadenfläche von ca. 6.000 m². Dieses architektonisch sehr interessante, dreieckige und ca. 35 m hohe Bauwerk wurde vom Hamburger Architekturbüro BRT entworfen.



Die 1993 gegründete Firma STEELWORK setzte bei diesem Bauvorhaben gleichzeitig bis zu drei Vakuumhebergeräte von uns ein. Über auf dem Dach fahrbar montierten Seilwinden wurden die Fassadenelemente mit drei Vakuumhebergeräten vom Typ Kombi 7011-DS exakt an den Montageplatz bewegt. Die Fassadenelemente haben eine durchschnittliche Größe von 3,60 x 1,35 m und ein Gewicht von ca. 100 kg. Insgesamt sind ca. 1200 Elemente verarbeitet worden.



Die eingesetzten Akkugeräte haben eine maximale Tragfähigkeit bis zu 600 kg je nach Ausstattung. Die Größe des Saugerrahmens beträgt ca. 1000 x 800 mm. Damit eine Anpassung an das jeweilige Element möglich ist, sind die Sauger auf dem Saugerrahmen verschiebbar montiert. Das Kombi 7011-DS mit seinen Erweiterungsmöglichkeiten ist sehr anpassungsfähig, da der Saugerrahmen austauschbar ist. So kann aus dem Kombi 7011-DS in wenigen Minuten ein Kombi 7011-DSG werden, mit dem gebogene Elemente verglast werden können.



Die Punktverglasung wurden von der Firma Roschmann Glas GmbH ausgeführt. Auch diese Firma setzte für Ihre Arbeiten ein Kombi 7011-DS ein. Allerdings waren diese Einzelscheiben zu groß für den Standard-saugerrahmen, so dass, das Kombi 7011-DS mit zusätzlichen Verlängerungen ausgerüstet wurde. Durch diese einfach montierbaren Verlängerungen wird eine größere Stabilität erzielt. Jede dieser Verlängerung hat eine Länge von ca. 750 mm. Auf diese Weise beträgt der äußerste Abstand der beiden Sauger ca. 2500 mm statt 1000 mm beim Einsatz des Standardsaugerrahmens.



Autor:
Dipl.-Ing. Bernd Pannkoke
Pannkoke Flachglastechnik GmbH

